

Deutschland

Gruppenbiographien

Katholiken

- 04-2-415** *Zeitgeschichte in Lebensbildern* : aus dem deutschen Katholizismus des 19. und 20. Jahrhunderts / hrsg. von Jürgen Aretz ... - Münster : Aschendorff. - 23 cm. - Bis Bd. 8 im Matthias-Grünewald-Verlag, Mainz
[5033]
Bd. 11 (2004). - 358 S. : Ill. - ISBN 3-402-06123-6 : EUR 20.40

Die bereits 1973 begonnene Lebensbilder-Reihe deutscher Katholiken des 19., inzwischen aber vornehmlich des 20. Jahrhunderts, die nach einer über zehnjährigen Unterbrechung nach Bd. 6 (1984) mit Bd. 7 (1994) wieder fortgeführt wurde, erscheint seitdem in erfreulich regelmäßiger Folge mit weiteren Bänden im Abstand von zwei bis drei Jahren,¹ die jeweils 18 oder (wie der neuste Band) 19 chronologisch nach dem Geburtsjahr geordnete Lebensbilder von Persönlichkeiten enthalten, „die von ihrer christlichen Überzeugung her Verantwortung übernommen und in je ihrer Epoche das geistige oder kirchliche, das politische und soziale Leben in Deutschland maßgeblich bestimmt haben“ (S. 7). Von dem Publizisten und Abgeordneten Eugen Jäger (1842 - 1926) abgesehen, liegt der Schwerpunkt zum einen bei Personen, die sich im Widerstand gegen das nationalsozialistische Regime hervorgetan und diesen teilweise mit dem Tode büßten, zum anderen bei solchen, die die Politik der Nachkriegszeit in beiden deutschen Staaten prägten: für die Bundesrepublik stehen dafür - um nur die bekanntesten Namen zu nennen - Hanns Seidel (1901 - 1961), Hans Katzer (1919 - 1996) und Paul Lücke (1914 - 1976), für die DDR deren Außenminister Georg Dertinger (1902 - 1968), der „1953 wegen seiner eigenständigen Wiedervereinigungskonzeption verhaftet, ... während seiner 13jährigen Haft [vom Protestantismus] zum Katholizismus (konvertierte)“ (S. 6). Insgesamt überwiegen die in der Politik und im sozialen Leben wirkenden Personen bei weitem. Von den sonstigen seien erwähnt der Philosoph Alois Dempf (1891 - 1982), der Kirchenhistoriker Erwin Iserloh (1915 - 1996) und, als zweite Frau in diesem Band (nach der im KZ verstorbenen Maria Grollmuß, 1896 -

¹ Alle Bände seit der Wiederaufnahme wurden in **IFB** besprochen:
Bd. 7 (1994). - 314 S. : Ill. - ISBN 3-7867-1797-4 : EUR 19.50. - Bd. 8 (1997). - 333 S. : Ill. - ISBN 3-7867-2015-0 : EUR 19.50. - Rez.: **IFB 99-B09-320**. - Bd. 9 (1999). - 360 S. : Ill. - ISBN 3-402-06120-1 : EUR 20.40. - Rez.: **IFB 00-1/4-056**. - Bd. 10 (2001). - 342 S. : Ill. - ISBN 3-402-06122-8 : EUR 20.40. - Rez.: **IFB 01-2-228**.

Die im Matthias-Grünewald-Verlag erschienenen Bd. 2 - 8 (Bd. 1 ist vergriffen) sind jetzt beim neuen Verlag Aschendorff zum „Paketpreis“ von EUR 66.30 erhältlich.

1944) die Dichterin Luise Rinser (1911 - 2002). - Knappe Verzeichnisse der Quellen, der Werke und der Sekundärliteratur sind - wie in den früheren Bänden - in den Anhang verbannt.² Das Personenregister enthält alle erwähnten Namen; die behandelten Personen sind durch Kursivsatz der entsprechenden Seitenzahlen markiert.

Die ersten zehn Bände der Reihe enthielten 181 Lebensbilder, deren Zahl sich mit den 19 in Bd. 11 auf nunmehr runde 200 erhöht. Um so bedauerlicher ist es, daß das Gesamtregister in Bd. 10, kumuliert mit den neuen Namen, nicht in Bd. 11 abgedruckt wurde: die wenigen dafür erforderlichen Seiten hätten den Umfang des Bandes nicht gesprengt, dafür aber die Recherche erleichtert, weshalb an dieser Stelle noch einmal für ein laufend kumulierendes Register der behandelten Personen plädiert wird.

Klaus Schreiber

QUELLE

Informationsmittel (IFB) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://www.bsz-bw.de/ifb>

² Daß bei Luise Rinser (S. 349) „die selbständig erschienenen Werke ... hier nicht einzeln aufgeführt werden (können),“ ist akzeptabel; bei der schmalen Auswahl an Sekundärliteratur hätte man jedoch die Zitierung des sie betreffenden Artikels im **Quellenlexikon zur deutschen Literaturgeschichte** : Personal- und Einzelwerk-bibliographien der internationalen Sekundärliteratur 1945 - 1990 zur deutschen Literatur von den Anfängen bis zur Gegenwart. - Bd. 26 (2001), S. 213 - 218 erwarten können.